

Konzertankündigung:

Das nächste Konzert findet statt am **11.05.2014** um 15 Uhr.
Zu Gast ist das Ensemble **Cantus Quintus** unter der Leitung von
Wolfgang Koppen.

Sie werden an der Orgel begleitet von **Friedrich Storfinger**.

Bitte spenden Sie nur Beifall
am Ende des Konzertes.
Herzlichen Dank.

Liebe Gäste der Konzertreihe MARIENLOB in Lied und Musik,
wir begrüßen Sie herzlich zu dem heutigen Konzert und wünschen Ihnen
viel Freude und Hörgenuss.

Herzlich bitten wir Sie, am Ende des Konzertes, je nach Wohlgefallen und
Möglichkeit, eine kleine Spende an der Ausgangstür zu entrichten. Damit
tragen Sie zum Erhalt dieser Konzertreihe bei. Schon mit 8,00 Euro können
Sie uns weiterhelfen. Oder Sie nutzen die Möglichkeit einer Spende an uns.
Die Bankdaten finden Sie unten angeführt.

Herzlichen Dank im Voraus. *Ihr Marienlob-Team*

Nach so viel Wohlklang für das Ohr und das Herz dürfen
Sie sich gerne weiter mit kulinarischen Genüssen für
Leib und Seele verwöhnen.



Besuchen Sie den Stiepeler Klosterhof

Organisation: Heinrich Jansen, Drohnenweg 12, 44795 Bochum
Fax/Tel.: 0234/475574, mobil: 0177/2911692, www.marienlob.de

Bankdaten: Marienlob in Lied und Musik
Konto: 673 900 24 BLZ: 360 602 95 Bank im Bistum Essen

Konzertreihe MARIENLOB in Lied und Musik



2014

Palmsonntag.
13.04.2014 15 Uhr
Solisten-Konzert

Passionsmusik
Ensemble Wort&Ton
Ltg.: Erhard Fröhner



Wallfahrtsort im Bistum Essen
Zisterzienserklster Bochum-Stiepel
Kloster- und Wallfahrtskirche
Am Varenholt 9, 44797 Bochum
www.kloster-stiepel.de

Solisten- und Kammerkonzert
Passionsmusik

Heinrich Schütz 1585-1672	„Erhöre mich, wenn ich rufe“ aus „Kleine geistliche Konzerte“
Georg Philipp Telemann 1681-1767	„Schaut die Demut Palmen tragen“ die Arien aus der Passionskantate aus „Harmonischer Gottesdienst“
Heinrich Schütz	„Verbum caro factum est“ aus „Kleine geistliche Konzerte“
Johann Gottlieb Janitsch 1708- um 1763	Quadro „O Haupt voll Blut und Wunden“ für Oboe, Violine, Viola und Basso continuo
Heinrich Schütz	„Gelobet sei, der da kommt“ aus „Symphoniae sacrae“
Fröhner/ Dorlöchter	Das letzte Abendmahl (Hörspiel)
Joseph Haydn 1732-1809	„Mich dürstet“ aus „Letzte sieben Worte“
Antonio Lotti 1667-1740	„Agnus dei“ aus der Studentenmesse
Joseph Haydn	„Wahrlich, von nun an wirst du mit mir im Paradiese sein“ aus „Letzte sieben Worte“

Änderungen des Programms vorbehalten.

Mitwirkende:

Die Ensembles „WORT & TON“

Solosopran: Gisela Berghäuser, Cordula Kühn, Susanne Langer

der Singkreis

Streichquartett der Gebrüder Alam:
Anwar Alam und Jan-Philipp Alam (Violinen),
Margret Bucher (Viola),
Martin Donde (Violoncello)

Basso continuo:
Heike Schröder

Ensemble „KR“ (literarisches Ensemble)

Gesamtleitung und Oboe:
Erhard Fröhner

Der Ruhestand des einstigen Lehrers, Musikschulleiters und Musikers Erhard Fröhners hatte die Gründung der Ensembles W&T zur Folge. Mitglieder seines ehemaligen Chores trafen sich bei ihm zu Hause, um zunächst das Stabat Mater von Pergolesi zu erarbeiten (2009 wurde es im Marienlob aufgeführt). Dabei wirkten und wirken auch ehemalige Schülerinnen mit ihren Freundinnen als Solistinnen mit.

Sprecher der inzwischen eingestellten „Klingende Rundschau“, die Zeitungsberichte für Blinde auf Audiokassette lasen, trafen sich auf seine Anregung, um Texte als Hörspiel zu erarbeiten, die er live zusammen mit Christiane Dorlöchter zur Aufführung brachte.

Ein Ausflug in die Theaterarbeit als Statist und Musiker brachte den damaligen Jungpensionär mit den Geigern Anwar und Jan Philipp Alam zusammen, die das Fundament des Streichquartetts bilden.

Es wird herzlich gebeten erst am Ende des Konzertes zu klatschen.